

Gotway MSuper v3



Hersteller: Guangzhou Kebye Electric Technology Co., Ltd.
 Adresse: No. 8 Tangkeng Rd., Baoan district, Shenzhen, China
 Tel: +86-755-27607220



WARNING Lesen Sie vor dem Gebrauch des Produktes diese Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch und bewahren Sie diese anschließend sorgfältig für späteres Nachschlagen auf.



Inhalt

| | |
|------------------------------------|----|
| Allgemeine Produktinformation..... | 2 |
| Bestimmungsgemäße Verwendung | 3 |
| Sicherheitshinweise | 3 |
| Technische Daten..... | 5 |
| Benutzungshinweise..... | 6 |
| Symbolerklärungen..... | 9 |
| Lieferumfang..... | 9 |
| Auspacken..... | 10 |
| Vor dem Gebrauch | 10 |
| Gebrauch | 11 |
| Wartung und Reparatur | 16 |
| Ersatzteile/Verschleissteile..... | 17 |
| Lagerung und Transport..... | 17 |
| Problemlösung..... | 17 |
| Entsorgung | 18 |

Allgemeine Produktinformation

Das Gotway Msuper v3 ist ein elektrisches selbst-balanciertes Fahrzeug. Die selbst-stabilisierte Steuerung über ein Präzisionsgyroskop ist bewährte Technologie aus der Aeronautik. Aus Neigung und Winkelbeschleunigung berechnet ein Mikroprozessor in hoher Frequenz die benötigte Leistung auf den Motor, die den Fahrer in jeder Situation stabilisiert.

Durch Verlagerung des Schwerpunkts nach vorne oder hinten kann das Einrad beschleunigt oder abgebremst werden. Ein wartungsfreier für geringe Umdrehungszahlen optimierter Direktantriebselektromotor sorgt für kraftvolle Beschleunigung. Markenakkus garantieren hohe Reichweiten und Maximalkraftreserven bei gleichzeitig hoher Anzahl von Ladezyklen.

Durch die hohe Energieeffizienz kostet eine 10 km Fahrt weniger als 0.05 € Stromkosten, was das Gotway Msuper v3 zu einem umweltfreundlichen Transportmittel macht.

Gotway ist ein Pionier der Mikromobilitätsbranche und produziert bereits seit 2013 serienmäßig elektrische Einräder. Das MSuper Modell 3 ist ein Produkt der 6. Generation (Stand Okt 2016).

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der bestimmungsgemäße Gebrauch dieses Einrades umfasst

- Das Fahren auf privatem Gelände außerhalb der StVo in Deutschland
- Informieren Sie sich nach der aktuellen rechtlichen Regelung zum Fahren im öffentlichen Raum in Ihrem Land

Das Produkt darf nicht

- Bei Nässe, starkem Regen, Eisglätte, auf Sand oder bei Schnee betrieben werden
- Bei Temperaturen unter -5° oder über 40 °C verwendet werden
- mit anderem Zubehör als den nach den Angaben des Herstellers verwendet werden.
- verändert, modifiziert oder anders betrieben werden als nach den Herstellerangaben.
- Auf unwegsamem Gelände oder schlechten Wegen gefahren werden
- Von Personen unter 18 Jahren verwendet werden

Die Beachtung dieser Bedienungsanleitung ist grundlegend für einen sicheren Gebrauch. Dieses Produkt ist ausschließlich für den privaten Gebrauch nach der angegebenen bestimmungsgemäßen Verwendung. Alle anderen Anwendungen sind ausgeschlossen.

Sicherheitshinweise



Warnung! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand, Fahrurfälle und/oder schwere Verletzungen bis hin zum Tod durch Unfall zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Notfall

Machen Sie sich mit dem Gebrauch des Produkts vertraut indem Sie die Bedienungsanleitung vollständig lesen. Merken Sie sich die Sicherheitshinweise und befolgen Sie diese genauestens. Dies wird Ihnen helfen Risiken und Gefährdungen zu verhindern.

1. **Seien Sie immer aufmerksam bei der Verwendung des Produkts, so, dass Sie Gefahrensituationen früh erkennen und darauf reagieren können.** Schnelles Eingreifen kann ernsthafte Verletzungen und Sachschäden verhindern.
2. **Schalten Sie das Produkt aus und/oder trennen Sie es von der Stromzufuhr (z.B. Ladegerät) wenn Probleme auftreten.** Lassen Sie das Produkt von einem qualifizierten Experten reparieren, bevor Sie das Produkt wieder verwenden. Kontaktieren Sie Ihren Verkäufer im Zweifelsfall.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Einrad vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektro-Rades auftreten:

- a) Verletzungen und Sachschäden, die durch das rotierende Rad oder aber durch das selbständige Rollen des Einrades verursacht werden können.
- b) Gesundheitsschäden, die aus einem Sturz resultieren, falls das Einrad unsachgemäß oder ungeübt verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Warnung! Der Elektromotor erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor Sie mit dem Einrad fahren.



Technische Daten

| Gotway MSuper v3 | |
|----------------------------|---|
| Materialien | Kunststoff , Aluminium-Pedale mit Gummi |
| Geräte-Größe (HxLxT) | 460 x 202-389 x 545 mm 145 mm Pedalhöhe |
| Rad-Größe und Art | 460 mm / 18 Zoll Reifen mit Luftschlauch |
| Motor | 60 Volt 1500 Watt Dauerleistung 3000 Watt Spitzenleistung |
| Maximale Beladung | 100 kg |
| Reichweite maximal | 60km bei 820 Wh 50km bei 680 Wh (Testfahrer 60 kg, glatte Strasse, 20°C) |
| Maximaler Steigungswinkel* | Bis zu 35° |
| Sicherheit | 1) Warntöne ab 35km/h und 30 km/h 2) Abschaltung ab 45° Seitneigung 3) Warnsignal bei CPU-Temperatur > 80°C 4) Maximallastwarnton 5) Verstellbares Anwinkeln der Pedalen 6) Selbstabschaltung nach 2 Sekunden ohne Bodenkontakt 7) Warnton ab 10% Restakkukapazität 8) Pedalen winkeln an bei 5% Restkapazität |
| Betriebstemperatur | -5 bis 40°C |
| Netto Gewicht | 19.5 kg (~23 kg inkl. Verpackung) |
| Akku | 680-820 Wh Lilon Akku (18650 Typ, Panasonic / Sanyo) |
| Ladezeit | 4 Stunden |
| Maximale Geschwindigkeit* | Bis zu 40 km/h (Abschaltung ab 50 km/h) |
| Sonstige Ausstattung | Bluetooth 4.0 zum Verbinden per App |
| Griff | Ausziehbar, im Gehäuse |
| Bedienelemente am Rahmen | wassergeschützte Ladebuchse Einschalt-Knopf (steuert auch Frontlicht LED) LED Frontlicht 5 Segment LED Ladestand-Anzeige USB Port zum Laden externer Geräte |
| Ladeteil | 100-240 V~, Ausgang 67.2 V-, 1.75 A |

*abhängig von Fahrergewicht, Batteriestand und Bodenbeschaffung

Benutzungshinweise



Um Schäden, Überlastungen oder Unfälle durch falsche Nutzung zu vermeiden beachten Sie folgende Hinweise:

- Das Rad darf nicht von Personen unter 18 Jahren benutzt werden
- Benutzen Sie Schutzkleidung wie Knie-, Ellbogen-, Handgelenkschützer und Helm. Fahren Sie immer mit festem geschlossenem Schuhwerk mit rutschfestem Profil.
- Das Rad darf nicht im Bereich der Strassenverkehrsordnung benutzt werden. Fahren Sie nie auf Strassen und halten Sie je nach Geschwindigkeit bis zu 10 Meter in Fahrtrichtung nach vorne Abstand zu Passanten und anderen Verkehrsteilnehmern. Insbesondere in Gegenwart von Kindern oder Tieren reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit und halten einen angemessenen Abstand.
- Das Rad nur einschalten wenn es auf festem Untergrund steht und immer ausschalten, sobald Sie es anheben, aber niemals Ausschalten, solange Sie noch auf dem Rad stehen
- Pendeln Sie niemals längere Zeit auf der Stelle vor- und zurück, da dies die Elektronik überlasten kann. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen – insbesondere im weichen Fahrmodus.
- Benutzen Sie nicht ihr Mobiltelefon und tragen Sie keine Kopfhörer beim Fahren
- Halten Sie beim Fahren stets ein Halte-Band durch den Griff gezogen fest in der Hand. Falls Sie in einer Gefahrensituation vom Einrad abspringen verhindern Sie dadurch, dass das Einrad selbständig weiterrollt und ggf. Sach- und Personenschäden verursacht.
- Fordern Sie nicht die Leistungsgrenzen heraus ohne Ihr Einrad sehr gut zu kennen. Vor dem Erreichen der Maximalgeschwindigkeit ertönen Geschwindigkeitswarntöne. Falls Sie daraufhin nicht die Geschwindigkeit verringern riskieren Sie Stürze. In einer kritischen Situation geben Sie Ihrer eigenen Sicherheit und der von Passanten Vorrang vor Sachschäden.

- Passen Sie Ihr Fahrverhalten bei geringer Akkurestkapazität unter 30% an. Durch die sinkende Akkuspannung können starke Spitzenlasten beim Fahren über Huckel oder abruptem Beschleunigen, die bei vollem Akku kein Problem sind, im extremen Fall den Akku überlasten. Sie können beim Fahren durch kurzes starkes Vordrücken der Pedale ein Gefühl für die verbleibende Maximalkraftreserve erhalten. Ab 50% Restkapazität fahren Sie nicht schneller als 18 km/h und bei unter 10% Restkapazität reduzieren Sie Ihre Fahrtgeschwindigkeit auf maximal 10 km/h. Befolgen Sie die Warnmeldung und stoppen Sie spätestens dann komplett.
- Fahren Sie Ihr Einrad nie komplett leer. Insbesondere schalten Sie es nicht wiederholt aus und an um die etwas selbst-regenerierte Restspannung der Akkus komplett auszufahren. Sie verkürzen dadurch die Lebensdauer des Akkus stark.
- Die Akkuanzeige gibt beim Stillstand eine höhere Restkapazität an aufgrund der Spannungsregeneration der Lilon-Zellen. Nach etwa 10 bis 20 Metern Fahren ist die Anzeige ein verlässlicher Indikator der Restkapazität
- Vermeiden Sie lange Steigungen oder Gefälle und fahren Sie diese langsam und mit Gefühl
- Fahren Sie nicht über Bordsteinkanten, durch Löcher oder Ähnliches von über 5 cm Höhe oder Tiefe, benutzen Sie stets ebene Wege.
- Fahren Sie niemals mit vollem Akku bergab, da durch die Energie-Rückgewinnung der Akku überladen wird und dessen Zellchemie permanent zerstört werden kann. Bei solchen Schäden kann sich die Gesamtkapazität des Akkus über die Zeit weiter degradieren.
- Das Gewicht des Fahrers steht in engem Zusammenhang zur Fahrperformance. Schwerere Fahrer können geringere Reichweiten und Anstiegsvermögen erwarten. Insbesondere bei geringer Akkukapazität können sehr ruckartige Bewegungen schwerer Fahrer die maximale Akkuleistungsabgabe überfordern. Lernen Sie Ihr Rad gut kennen und verwenden Sie schnelles kurzes Vordrücken der Pedale um die verbleibende Maximalkraftreserve zu testen.
- Wenn das Rad akustisch oder/und mechanisch, zum Beispiel durch das Heben der Pedale warnt, verringern Sie Ihre Geschwindigkeit.

- Laden Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt. Verschließen Sie stets die Ladebuchse und fassen Sie niemals in die Ladebuchse oder führen dort andere Gegenstände ein außer dem Ladestecker des Ladeteils. Verbinden Sie immer zuerst das Ladegerät mit der Steckdose und dann mit dem Rad. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist (LED wird grün), trennen Sie es von Rad und Steckdose. Während des Ladens muss das Ladegerät frei in einer trockenen Umgebung liegen und darf nicht abgedeckt sein. Die Erstladung kann länger dauern. Das Ladegerät kann dabei rot / grün alternierend blinken.
- Ladegerät und Einrad dürfen nicht in der Nähe einer Hitzequelle wie z.B. Sonneneinstrahlung oder Kamin aufbewahrt werden
- Bewahren Sie das Rad nur in trockener Umgebung auf. Fahren Sie nie durch Pfützen mit mehr als 5 cm Wasserstand und nur kurze Zeit bei leichtem Regen (IP44 Standard). Lassen Sie das Einrad nie bei starkem Regen draußen stehen. Vermeiden Sie Fahrten bei Glätte sowie auf unbefestigtem Untergrund wie auf Sand oder Kies
- Beim Fahren von engen Kurven können die Pedale den Boden schleifend berühren und ggf. bei Kanten im Boden plötzlich blockieren. Fahren Sie nicht bei hoher Geschwindigkeit Kurven mit kleinem Radius. Durch leichtes Überstehen der Schuhsohlen können Sie den Schleifpunkt antizipieren.
- Die Leistungsgrenzen hängen vom Fahrergewicht, Akkukapazität, Motoreinstellung und anderen Einflüssen ab und können stark nach Testsituation variieren. Versuchen Sie niemals Maximalgeschwindigkeit, Maximalbeschleunigung oder ähnliche Grenzleistungen zu testen.
- Der Dreifachpiepwarnton signalisiert abfallende Spannung. Reduzieren Sie sie immer sofort Fahrgeschwindigkeit, Beschleunigung und ggf. Anstiegswinkel bei dessen Ertönen. Dieser Warnton kann auch vor den anderen beiden Geschwindigkeitswarnsignalen ertönen.








Die Nichtbeachtung dieser Benutzerhinweise kann in schweren Unfällen bis hin zum Tod resultieren.

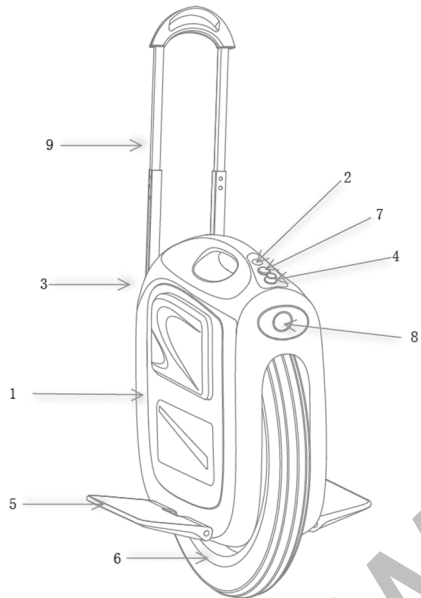
Symbolerklärungen

Auf dem Typenschild, des Einrades und in dieser Bedienungsanleitung finden Sie unter anderem die folgenden Symbole und Kurzzeichen.

| | | | |
|----|-----------------------------|----|-----------------------|
| V~ | Volt (Wechselspannung) | V- | Volt (Gleichspannung) |
| Wh | Watt-Stunden (Kapazität) | mm | Millimeter |
| W | Watt | kg | Kilogramm |

| | | | |
|--|------------------------------|---|---|
|  | Achtung / Warnung! | | |
|  | Hinweis/Information |  | Dieses Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien. |
|  | Bitte die Anleitung beachten |  | WEEE Symbol. Elektrische Produkte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. |

Lieferumfang



- | | |
|----|------------------------------|
| 1x | Originalbetriebsanleitung |
| 1x | Einrad mit integriertem Akku |
| 1x | Ladegerät |
-
- 1) Kunststoffrahmen mit Polsterung
 - 2) An-/Ausschaltknopf
 - 3) Rücklicht LED Panel
 - 4) Ladebuchse (67,2 Volt)
 - 5) Pedal
 - 6) Reifen mit Schlauch
 - 7) USB Port
 - 8) Front LED Strahler
 - 9) Ausziehbare Trolleystange

Auspacken

1. Packen Sie alle Teile aus und legen Sie sie auf eine flache, stabile Oberfläche.
2. Entfernen Sie alles Verpackungsmaterial und Transportvorrichtungen.
3. Stellen Sie sicher, dass der Lieferumfang komplett und frei von Schäden ist. Sollten Sie feststellen, dass Teile fehlen oder beschädigt sind, verwenden Sie das Produkt nicht und kontaktieren Sie den Hersteller oder Ihren Verkäufer. Die Verwendung eines unvollständigen oder beschädigten Produkts stellt eine Gefahr für Personen und Sachgegenstände dar.
4. Laden Sie das Einrad mit dem mit geliefertem Ladeteil vor dem Fahren. Verwenden Sie in keinem Fall andere Ladegeräte.
5. Stellen Sie sicher, dass Sie alles Zubehör für Bedienung haben. Dies beinhaltet auch eine angemessene persönliche Schutzausrüstung.



WARNUNG! Das Produkt und seine Verpackung sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Plastikfolien oder kleinen Teilen spielen! Es besteht das Risiko des Erstickens!

Vor dem Gebrauch



WARNUNG! Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn es beschädigt ist!

Sollte Zubehör für das Rad beiliegen das Sie montieren wollen, folgen Sie der Bedienungsanleitung Schritt-für-Schritt und verwenden Sie die Abbildungen als visuelle Unterstützung!

Inbetriebnahme



Achtung! Schalten Sie das Produkt erst ein, wenn es auf dem Reifen steht und Sie es festhalten und der Luftdruck mindestens 2.8 bar bis maximal 3.4 bar beträgt. Tragen Sie immer Schutzkleidung, wenn Sie mit dem Rad fahren, um Verletzungen zu vermeiden.

Gebrauch

1) Stellen Sie das Einrad aufrecht auf eine feste Oberfläche. Der Griff des Gerätes zeigt nach oben, die Pedale sind ausgeklappt und verlaufen parallel zum Untergrund. Überprüfen Sie Reifendruck und Akkustand vor dem Fahren.



2) Halten Sie das Gerät am Griff, stellen Sie sich über das Rad, jeweils mit den Füßen **neben** die Pedale (nicht davor oder dahinter). Anfänger sollten anstatt dessen den mitgelieferten Gurt durch den Griff ziehen und straff in der Hand halten.



3) Schalten Sie das Einrad ein und warten ca. 3 Sekunden bis sich das Rad eingemessen hat. Hindern Sie es in dieser Phase nicht daran sich gerade zu stellen oder kurz einzuschaukeln.

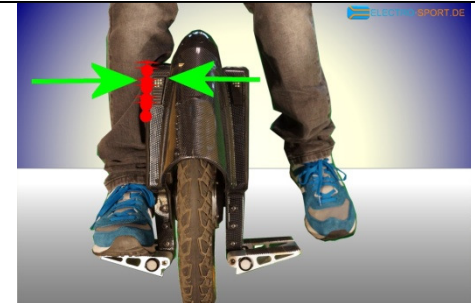


4) Halten Sie das Einrad weiterhin fest und setzen Sie zuerst den Fuß auf das Pedal, mit dem Sie am meisten Gefühl haben. Es ist im Normalfall der Fuß, mit dem Sie auch einen Fußball schießen würden. Die Innenseite Ihres Unterschenkels liegt seitlich leicht angepresst auf der Radseitenfläche.



5) Sie sollten das Einrad zunächst sicher mit einem Fuß auf dem Pedal halten lernen. Sollte Ihnen das Rad wegdrehen oder fahren, steuern Sie durch Verlagerung der Gewichtung auf Hacken oder Verse das Rad so, dass es immer zwischen Ihren Beinen steht, und der andere Fuß stets **neben** dem anderen Pedal fest auf dem Boden.

6) Wenn Sie das Rad gut halten können, verlagern Sie den Schwerpunkt so, dass das Rad nicht wegkippt, wenn Sie den zweiten Fuß zum Aufstieg vom Boden lösen. Dabei wird sich das Rad kurzzeitig gegen die Innenseite Ihres Beines drücken. Dieser Druck kann manchmal als unangenehm empfunden werden, aber nach einiger Übung wird nur noch wenig Druck notwendig sein und sie merken es dann kaum noch.

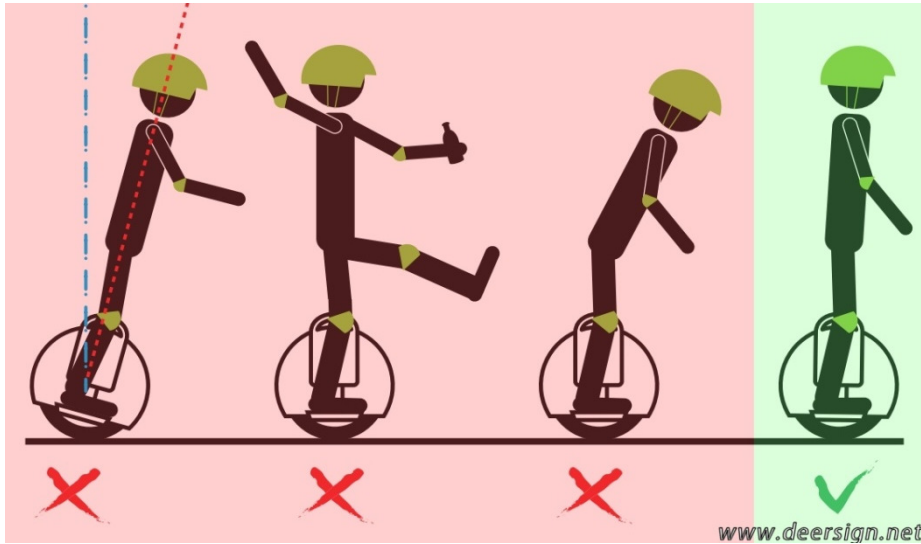


7) Das Rad wird anfangen sich zu bewegen und in diesem Moment ziehen Sie das andere Bein komplett nach und stellen den anderen Fuß auf das zweite Pedal. In diesem Moment können Sie auch kurz das Rad Richtung Ihrer Wade des Beines drücken, mit dem Sie von Anfang an auf dem Pedal stehen. Wie beim Fahrradfahren brauchen Sie beim Anfahren ein wenig Schwung (etwa zum Erreichen von Schrittgeschwindigkeit) um sich zu stabilisieren. Beide Füße sollten symmetrisch auf dem Pedal stehen. Zehen und Fersen können dabei



überstehen. Pressen Sie das Rad leicht gegen Ihre Innenschenkel.

8) Stehen Sie mit leichtem Knick in den Knien und Kontakt zum Gehäuse des Rades, aber sonst absolut senkrecht und gerade auf dem Rad.



9) Beschleunigen Sie durch vorsichtiges Vorlehnen des ganzen Körpers oder Bremsen Sie durch Zurücklehnen desselbigen.



10) Sie stoppen, indem Sie sich zurücklehnen bis Sie stehen, steigen zuerst mit dem Fuß ab, mit dem Sie zuletzt aufgestiegen sind, halten das Rad mit dem anderen Fuß, greifen zum Griff, steigen dann mit dem anderen Fuß ab und schalten das Gerät aus.

App

Suchen Sie nach Gotway in gängigen App-Stores. Gegebenfalls kontaktieren Sie Ihren Verkäufer zum Bereitstellen der aktuellen App Version.

Weitere Information können Sie bei Youtube finden unter:
https://www.youtube.com/results?search_query=great850

Geschwindigkeit

Die Höchstgeschwindigkeit liegt etwa bei bis zu 40km/h und variiert je nach Fahrergewicht, Akkugröße, Restspannung, Umgebungstemperatur, Strassenbeschaffung und Anstiegsgrad. Es gibt zwei Geschwindigkeitswarntöne und einen Maximallastwarnton.

25 km/h Warnsignal – Piepsfrequenz (- - -),
 30 km/h Warnsignal – Piepsfrequenz (- - - - -),
 Maximallastwarnton – Piepsfrequenz (- - - - - - -)

Die ersten beiden Warnstufen sind standardmäßig aktiv - können aber in der App deaktiviert werden wovon jedoch abgeraten wird.

Der Maximallastwarnton kann bei geringem Akku oder starker Belastung auch bereits vor den beiden Geschwindigkeitswarntönen ertönen. Reduzieren Sie immer die Geschwindigkeit und Belastung beim Ertönen des Maximallastwarntons. Eine Nicht-Beachtung dieser Regel kann zu einem Spannungsabfall wegen Überlast führen. Stürze bei hohen Geschwindigkeiten können in schweren Verletzungen bis hin zum Tod resultieren.

Als zusätzliche Sicherheitsvorkehrung lässt sich ein automatisches Anwinkeln der Pedalen beim Erreichen einer in der App verstellbaren Maximalgeschwindigkeit aktivieren. Dieses Pedalanwinkeln ist standardmäßig nicht aktiviert. Wir raten Anfängern diese Funktion anfangs auf 18 km/h zu setzen.

Fahren Sie niemals an der Leistungsgrenze und betrachten Sie die hohen Leistungsreserven als Ihr Sicherheitspolster in kritischen Situation, wie zum Beispiel beim Überfahren eines unerwarteten Huckels mit 30 km/h.

Fahrmodi

Es gibt 3 verschiedene Fahrmodi. Diese bestimmen, wie stark das Rad beim Bremsen oder Beschleunigen „nachgibt“:

- 1) *Powerful mode* ...harter Modus ideal für Offroad und höchste Fahrkontrolle
- 2) *Soft mode* ...weiche Ansteuerung beim Beschleunigen und Bremsen ideal zum Cruisen auf glatten Oberflächen
- 3) *Comfortable mode*...mittelharte Ansteuerung ideal für normales Fahren im Alltag

Fahrer mit einem Gewicht über 90kg

Wenn Ihr Fahrergewicht über 90kg beträgt, vermeiden Sie abrupte Brems- oder Beschleunigungsvorgänge – insbesondere bei reduzierter Akkurestkapazität. Fahren Sie Steigungen oder Gefälle stets moderat langsam und konzentriert. Das zugelassene Maximalgewicht beträgt 100kg (Komplett-Gewicht inkl. Kleidung, Rucksack usw.)

Fahren bei Nässe

Fahren Sie nicht bei Nässe oder Regen, wengleich auch kleinere Pfützen kein Problem darstellen. Generell ist das Gotway Msuper v3 spritzwassergeschützt (IP44), jedoch kann durch den Reifen aufwirbeltes Wasser bei starker Nässe von innen durch den Radkasten in das Rad eindringen und korrosiv auf die Elektronik und Verkabelung wirken. Wie bei einem Auto gilt Pflege erhöht die Lebensdauer und verringert Sicherheitsrisiken.

Hindernisse überfahren

Das Gotway Msuper v3 ist kräftig und mit Spitzenströmen von über 50 Ampere (10-20 Ampere bei vergleichbaren Einstiegeinsrädern) bei ausreichender Akkurestkapazität Kanten von etwa 3 bis 5 cm zu überfahren. Beim Hochfahren von Kanten empfiehlt es sich das Einrad zwischen den Waden einzuklemmen und hüpfend beim Hochfahren der Kante zu unterstützen. Bei zu hohen Kanten kann der Radkasten auf der Kante absetzen und den ungeübten Fahrer zum Sturz bringen. Für Schäden, die durch unangemessenes Fahren entstanden sind, unterliegen nicht der Gewährleistung.

Reinigung und Pflege



Warnung! Schalten Sie das Produkt aus und trennen Sie es durch Ziehen des Netzsteckers von der Stromversorgung, bevor Sie es verwenden, um Gefahren wie durch einen elektrischen Schlag zu vermeiden.



- Reinigen Sie das Einrad mit einem angefeuchteten Tuch und etwas Seife. Verwenden Sie Pinsel für schwer zugängliche Stellen.
- Entfernen Sie besonders hartnäckige Staubrückstände an unzugänglichen Stellen mit Druckluft.



Hinweis: Verwenden Sie keine chemischen, alkalischen, schmirgelnden oder andere aggressive Reinigungs- oder Lösungsmittel. Diese können die Oberflächen des Gerätes angreifen und beschädigen. Wasser kann auf der empfindlichen Elektronik Kurzschlüsse verursachen.

Wartung und Reparatur



Warnung! Schalten Sie das Einrad aus bevor Sie Arbeiten daran vornehmen.

Prüfen Sie regelmäßig, d.h. mehrfach pro Jahr, den Luftdruck des Reifens. Dieser sollte nicht unter 2.8bar (ideal für leichte Fahrer) und nicht über 3.4 bar (ideal für schwere Fahrer) betragen.

Wenn Sie das Rad längere Zeit nicht nutzen, Laden Sie es bei einem Akkustand unter 30% wieder auf. Für eine längere Lagerung empfiehlt sich den Akku auf ca. 70% aufzuladen. Nichteinhalten dieser Akkupflegeregeln kann zur Akkudegradierung führen.



Im Inneren des Einrads befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet oder repariert werden können. Versuchen Sie niemals selbst, das Einrad zu reparieren oder modifizieren. Mit der selbstständigen Öffnung des versiegelten Gehäuses verliert das Rad Anspruch auf Garantie. Wenden Sie sich stets an eine qualifizierte Fachkraft.

Im Falle eines kaputten Reifens kontaktieren Sie Ihren Verkäufer.

Ersatzteile/Verschleissteile

Kontaktieren Sie uns dazu Ihren Verkäufer.

Lagerung und Transport

- Reinigen Sie das Einrad wie beschrieben und lassen Sie es vollständig trocknen.
- Bewahren Sie das Einrad in der Original-Verpackung auf, wenn Sie es über für einen längeren Zeitraum nicht benutzen möchten.
- Lagern Sie das Einrad immer außerhalb der Reichweite von Kindern an einem gut belüfteten und trockenen Ort.
- Schützen Sie das Einrad gegen Kippen, Vibrationen und Erschütterungen, insbesondere beim Transport in Fahrzeugen.

Stellen Sie sicher, dass der Akkustand permanent im Bereich 25% bis 75% ist. Durch geringe Leckströme kann dieser über Zeit sinken.

Problemlösung

| Problem | Grund | Lösung |
|---|---------------------------------|--|
| Rad bringt Fehlermeldung durch Piepen | das Rad steht seitwärts gekippt | Das Rad gerade hinstellen, erneut ein- und ausschalten |
| Rad bringt Fehlermeldung durch Piepen | Der Akku ist leer | Das Rad ausschalten und Laden |
| Rad bringt Fehlermeldung durch Piepen, obwohl es gerade steht und der Akku voll ist | Die Elektronik ist defekt | Das Rad sofort ausschalten und den Verkäufer kontaktieren. |
| Das Rad bleibt aus, trotzdem es eingeschaltet ist | Die Elektronik ist defekt | Das Rad sofort ausschalten und den Verkäufer kontaktieren. |

| | | |
|---|---------------------------|---|
| Rad lässt sich nur schwer drehen obwohl ausgeschaltet | Die Elektronik ist defekt | Das Rad sofort ausschalten und zügig den Verkäufer kontaktieren. Dies kann auch zu einem Kurzschluss auf dem Akku führen, wodurch dieser permanent beschädigt wird. |
| Rad fährt sich schwammig | Luftdruck zu niedrig | Bitte Reifen aufpumpen, mindestens 2.8bar oder maximal 3.4bar |
| Reichweite zu gering | Luftdruck zu niedrig | Bitte Reifen aufpumpen, mindestens 2.8bar oder maximal 3.4bar |

Entsorgung



Abfälle von elektrischen Produkten und Batterien – insbesondere mit Quecksilber (HG), Cadmium (Cd) oder Blei (PB) dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Endbenutzer sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet. Bitte recyceln Sie diese in den dafür vorgesehenen Einrichtungen, z.Bsp. in kommunalen Sammelstellen. Fragen Sie bei ihrer lokalen Verwaltungsstelle nach oder kontaktieren Sie Ihren Händler zur unentgeltlichen Entsorgung der Batterien. Etwaige Portokosten für den Versand der Batterien sind von ihrem Händler rückerstattbar.